MedWiss.Online

# Baxdrostat bei schwer behandelbarem Bluthochdruck

**Datum:** 18.11.2026

**Original Titel:**
Effect of baxdrostat on ambulatory blood pressure in patients with resistant hypertension (Bax24): a phase 3, randomised, double-blind, placebo-controlled trial

### Kurz & fundiert

- Kann Baxdrostat den systolischen Blutdruck bei Menschen mit therapieresistentem Bluthochdruck senken?
- Internationale, randomisierte, doppelblinde und kontrollierte Phase-3-Studie
- Baxdrostat vs. Placebo zusätzlich zur bisheriger Blutdruckmedikation, 217 Teilnehmer über 12 Wochen
- Gesenkter 24-Stunden-Blutdruck nach 12 Wochen mit Baxdrostat (-16,6 mm Hg) vs. Placebo (-2,6 mm Hg)
- Unerwünschte Ereignisse unter Baxdrostat etwas häufiger, bei 3 % erhöhte Kaliumwerte

*MedWiss* – **Eine internationale Phase-III-Studie fand, dass der selektive Aldosteronsynthase-Inhibitor Baxdrostat bei Menschen mit therapieresistentem Bluthochdruck den 24-Stunden-ambulanten systolischen Blutdruck signifikant stärker als Placebo senkte. Demnach könnte die Hemmung der Aldosteronsynthese eine vielversprechende neue Therapieoption für schwer kontrollierbaren Bluthochdruck darstellen.**

---

Viele Menschen haben trotz mehrerer Medikamente einen zu hohen Blutdruck. Eine Fehlregulation des Hormons Aldosteron spielt nach aktuellem Verständnis eine wichtige Rolle bei der Entstehung von therapieresistentem Bluthochdruck. Das Ziel einer Phase-III-Studie war es, den Effekt von Baxdrostat, einem selektiven Inhibitor der Aldosteronsynthase, auf den ambulant gemessenen Blutdruck bei Menschen mit schwer behandelbarem Bluthochdruck zu untersuchen.

### Schwer behandelbarer Bluthochdruck: Hemmung der Aldosteronsynthase effektiv?

Die Bax24-Studie war eine internationale, randomisierte, doppelblinde und placebokontrollierte Phase-3-Studie. Eingeschlossen wurden erwachsene Studienteilnehmer ab 18 Jahren mit einem sitzend gemessenen systolischen Blutdruck von ≥140 mm Hg und <170 mm Hg, obwohl sie mindestens 3 Blutdruckmedikamente einschließlich eines Diuretikums erhielten. Die Rekrutierung erfolgte an 79 klinischen Studienzentren in 22 Ländern. In einer 2-wöchigen Placebo-Run-in-Phase erhielten alle Teilnehmer ein wirkstofffreies Präparat zur Stabilisierung der Ausgangsbedingungen. Anschließend erhielten die Teilnehmer entweder 2 mg Baxdrostat oder Placebo täglich oral über 12 Wochen zusätzlich zu ihrer bestehenden Blutdruck-Therapie. Die Behandlungsgruppen enthielten vergleichbar viele Teilnehmer mit ambulantem systolischen Ausgangsblutdruck <140 mm Hg oder

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de

≥140 mm Hg.

### Randomisiert-kontrollierte Phase-3-Studie mit 217 Teilnehmern

Zwischen dem März 2024 und April 2025 wurden 217 Personen in die Studie eingeschlossen und erhielten entweder Baxdrostat (n = 108) oder Placebo (n = 109). Von den Teilnehmern waren 140 Männer (65 %) und 77 Frauen (35 %), während 170 Menschen (78 %) als weiß klassifiziert wurden. Das mediane Alter betrug 60,0 Jahre (Interquartilsabstand 51,0 – 68,0). Nach 12 Wochen sank der 24-Stunden-ambulanten systolischen Blutdrucks mit Baxdrostat signifikant (Mittelwertdifferenz, MD: -16,6 mm Hg; 95 % Konfidenzintervall, KI: -18,8 – -14,3; n = 89), in der Placebogruppe hingegen nur um -2,6 mm Hg (95 % KI: -4,7 – -0,4; n = 95). Im Vergleich zum Placebo sank der Blutdruck im Durchschnitt um etwa 14 mmHg (95 % KI: -17,2 – -10,8; p < 0,0001). Unerwünschte Ereignisse traten mit Baxdrostat bei 56 von 108 Studienteilnehmern (52 %) und mit Placebo bei 40 von 109 Studienteilnehmern (37 %) auf. Ein bestätigter, erhöhter Kaliumwert von mehr als 6 mmol/l wurde bei 3 von 108 mit Baxdrostat behandelten Studienteilnehmern (3 %) beobachtet, während ein solcher Anstieg in der Placebo-Gruppe nicht auftrat.

### Signifikant stärkere Blutdrucksenkung unter Baxdrostat im Placebovergleich

Baxdrostat führte somit bei Menschen mit therapieresistentem Bluthochdruck zu einer signifikant stärkeren Senkung des ambulant ermittelten systolischen Blutdrucks über 24 Stunden im Vergleich zu einem Placebo. Die Autoren sehen daher Potenzial von Baxdrostat als neue Therapieoption für Patienten mit schwer einstellbarem Bluthochdruck.

**Referenzen:**
Azizi M, Brown JM, Dwyer JP, Flack JM, Jones ESW, Kurlyandskaya R, Li H, Birve F, Lihn AS, Perl S, Schlaich MP, Shibata H, Wang JG, Williams B; Bax24 investigators. Effect of baxdrostat on ambulatory blood pressure in patients with resistant hypertension (Bax24): a phase 3, randomised, double-blind, placebo-controlled trial. Lancet. 2026 Mar 7;407(10532):988-999. doi: 10.1016/S0140-6736(25)02549-8. PMID: 41794437.

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de